

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

269 (27.9.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 269. Erstes Blatt. Sonntag den 27. September (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

10.8. Groß. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Das neue Schuljahr 1896/97 beginnt am 20. Oktober d. J. — Aufnahme der Tageschüler Dienstag den 20. Oktober, Vormittags 8 Uhr, Aufnahme der Abendschüler Dienstag den 20. Oktober, Abends 8 Uhr.

Der Unterricht wird in 3 Abteilungen mit nachfolgenden Lehrfächern erteilt:

Geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Beleuchtungslehre, Perspektive, Freihandzeichnen, Figurenzeichnen, Altzeichnen, Flächenmalen, Darstellen nach der Natur, Stillleben, Ornamentik, Architektur, kunstgewerbliches Zeichnen und Entwerfen, Thonmodellieren, Wachsmmodellieren, Eiselnieren, Keramik, dekoratives Malen, Methodik des Zeichenunterrichts, Geometrie, Stereometrie, Kunstgeschichte, Anatomie, Kalligraphie, Holzschneiden, Aufsatz, Rechnen, Buchführung, Buchstempel, Kostenberechnungen zc.

Die erste Abteilung, **Fachschule**, umfasst folgende sechs Schulen: **A. Architektur**schule, 3 Jahreskurse: Architektur- und Möbelzeichnen, Metallarbeiten und Verwandtes; **B. Bildhauer**schule, 3 Jahreskurse: Modellieren in Wachs und Thon, Holzschneiden; **C. Eiselnierschule**, 3 Jahreskurse: Eiselnieren, Gravieren, Lederplastik und Aetzen in Metall; **D. Dekorations**schule, 3 Jahreskurse: Dekoratives Malen und figürlich-ornamentale Illustration; **K. Keramische** Schule, 3 Jahreskurse: Entwerfen u. Ausführen von Objekten in Terrakotta, Majolika, Steingut, Fayence zc. **Z. Zeichenlehrerschule**, 4 Jahreskurse.

Die zweite Abteilung, **Winterschule (Gästekurs)**: Freihandzeichnen und Fachunterricht für Schüler, hauptsächlich Dekorationsmaler, welche die Anstalt nur den Winter über besuchen und die Reise für die Fachschule nicht bestehen.

Die dritte Abteilung, **Abendunterricht** im Freihandzeichnen und Modellieren für Lehrlinge und Gewerksgehilfen.

Anmeldungen für die erste und zweite Abteilung sind bis längstens 15. September schriftlich unter Beilage von Schul- und Leumundzeugniß, Geburtschein und Zeichnungen an die **Direktion** einzureichen.

Das Schulgeld, welches bei der Aufnahme zu entrichten ist, beträgt für das Winterhalbjahr in der I. und II. Abteilung für Reichsangehörige 25 M., für Ausländer 40 M.; außerdem haben die Schüler dieser 2 Abteilungen (ständige und Gäste) ein einmaliges Eintrittsgeld von 10 M. zu entrichten. Das Schulgeld für die III. Abteilung, Abendschüler, beträgt 10 M.

Die weiteren Bestimmungen über Aufnahme, Stipendien, Schulgelddbefreiung zc. sind aus dem Programm der Schule zu ersehen, welches auf Ersuchen zugestellt wird.

Karlsruhe, den 1. August 1896.

Die Direktion.

Gdy.

8.2.

Bekanntmachung.

Kartoffelausstellung in Rintheim betreffend.

Die Direktion des landwirtschaftlichen Bezirksvereins Karlsruhe hat beschlossen, auch in diesem Jahre wieder eine **Bezirks-Kartoffelausstellung** zu veranstalten.

Dieselbe soll am

Sonntag den 1. Oktober d. J., Vormittags 1/2 11 Uhr,

im Schulhaus in Rintheim stattfinden.

Die ausgestellten Kartoffeln werden nach den Sorten bestimmt und auf ihren Gehalt an Trockensubstanz und Stärkemehl untersucht werden.

Das Ergebnis der Untersuchung wird, wie früher, den Kartoffeln beigegeben und bekannt gemacht werden.

Wir fordern die Kartoffelbau treibenden Landwirte auf, die Ausstellung wieder gut zu besichtigen.

Freunde der Sache und Kausliebhaber sind freundlichst eingeladen, unsere Ausstellung zu besuchen, wobei ausdrücklich bemerkt wird, daß jeder Aussteller, der zu verkaufen in der Lage ist, auf einem seinen Kartoffeln beigegebenen Zettel angeben wird, wie viel und um welchen Preis von jeder Sorte er abzugeben gewillt ist.

Die Bedingungen, unter welchen ausgestellt werden kann, sind folgende:

1. Zur Ausstellung werden nur Kartoffeln von Pflanzern aus dem Bezirke Karlsruhe zugelassen.

2. Die Aussteller haben genau darauf zu achten, daß jede Sorte, welche sie zur Ausstellung bringen, auch besonders eingepackt und bezeichnet ist. Ein Gemisch verschiedener Sorten in einem und demselben Säckchen beifammen können bei der Bestimmung der Untersuchung unzulässig berücksichtigt werden.

3. Es werden an die Herren Bürgermeister eine Anzahl Säckchen und vorgebrachte Zettel zur Verteilung gelangen, welche von den Ausstellern benützt werden sollten. Auf diesen Zetteln muß eingetragen werden: Name und Wohnort des Ausstellers; ortsbüchliche Namen der Kartoffeln, Angabe über Bodenart und Ertragnis und ob veräußert, wie viel und um welchen Preis.

4. Es genügt, wenn von jeder einzelnen Sorte fünf bis zehn Stück eingesandt werden.

5. Auf besonders große Schaustücke wird kein Wert gelegt, vielmehr kommt der Gehalt an Trockensubstanz und Stärkemehl bei Beurteilung der ausgestellten Kartoffeln in Betracht, abnorm große Kartoffeln liefern bei der Untersuchung meist ein schlechtes Ergebnis.

6. Bis zum Donnerstag den 1. Oktober müssen die Kartoffeln am Ausstellungsplatze eingetroffen sein. Spätere Zufuhren finden bei der Prüfung keine Berücksichtigung mehr.

7. Am 6. Oktober können die Aussteller ihre Kartoffeln wieder zurücknehmen. Kartoffeln, welche am 6. Oktober, Mittags 12 Uhr, nicht abgeholt sind, werden zu Gunsten der Gemeindefasse Rintheim öffentlich versteigert.

Für die Einführung neuer und richtig bezeichneter Sorten sollen als Aufmunterung Prämien bewilligt werden. Ueber die Zuerkennung entscheidet eine besondere Kommission, welche aus 8 Mitgliedern besteht.

Nach der Besichtigung der Ausstellung findet Mittags 12 Uhr im **Saithaus zum Waldhorn** ein Kartoffeleffen statt, an dem teilzunehmen die Aussteller und Besucher der Ausstellung freundlichst eingeladen sind. An dasselbe wird sich am Nachmittag im **Saithaus zum Hirsch** ein Vortrag und eine Besprechung über Kartoffelbau anschließen, für die wir eine starke Beteiligung gleichfalls erhoffen.

Karlsruhe, den 19. September 1896.

Die Direktion des landwirtschaftlichen Bezirksvereins.

Schupp.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Montag den 28. September 1896,

Nachmittags 2 Uhr,

wird in der hiesigen Leopoldschule dem Architekten Ludwig Fischer hier die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. J. B. XXV. 5276.

Das in der **Rudolfstraße** dahier unter Nr. 20, einerseits neben Privatier Moritz Mollter Eheleute, andererseits neben Schlossermeister Heinrich Reinbart gelegene, im Bau begriffene **Wohnhaus** sammt aller liegenschaftlicher Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 44 000 M. **Vierundvierzigtausend Mark.**

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — **Amalienstraße 19** — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. August 1896.

Groß. Notar
Becf.

Wohnungen zu vermieten.

— **Friedrichsplatz 5** sind im Seitenbau 8 freundliche Zimmer per 1. oder 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

— **Kaiserstraße 30** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör per 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 209 im Damen-Confections-Geschäft.

— **Kaiserstraße 71** ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

— **3.3. Kaiserstraße 126** ist der zweite Stock von 5 großen Zimmern mit Balkon und Bad sowie reichlichem Zugehör auf Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

— **Karlstraße 22** ist der zweite Stock mit 6 bis 7 Zimmern und allem Zugehör, elegant eingerichtet, an ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Karl-Wilhelmstraße 14**, gegenüber dem Groß. Fasanengarten, sind per 1. oder 23. Oktober der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, zu vermieten. Zu erfragen im Bureau daselbst.

— **Klauprechtstraße 30** ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller sowie Antheil am Trockenspeicher auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

— **3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 8** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 17** (Neubau) sind schöne Wohnungen mit freier Aussicht von je 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör an ordnungsliebende Leute auf Oktober zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 16 im 2. Stock rechts.

— **Marientstraße 85** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen können jederzeit eingesehen werden. Näheres Wilhelmstraße 56 im 1. Stock.

— **Rudolfstraße 12** ist eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenso ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— **Hauptstraße 2a, ohne Vis-à-vis**, ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör mit Vorgarten zu vermieten. Näheres parterre.

— **Schützenstraße 86** ist per 1. oder 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 5 schönen, ineinandergehenden Zimmern, Badeeinrichtung, Küche, Mansarden, Keller zc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, billigt an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

83.

Ausstellung.

Im **Grossh. Kunstgewerbemuseum** (Westendstraße 81) sind die **Festgaben zum Jubiläum S. K. H. des Grossherzogs** öffentlich ausgestellt. Die Ausstellung wird bis etwa Mitte Oktober dauern und ist dem Publikum unentgeltlich geöffnet. Täglich mit Ausnahme von **Samstag und Montag** von 10—1 und 2—4 Uhr, **Sonntags** 11—1 und 2—4 Uhr.

22.

Zahlungsaufforderung.

Die katholische Kirchensteuer betreffend.

Diejenigen Steuerpflichtigen, welche mit ihren Zahlungen an Kirchensteuer aus Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapital und Einkommensteueranschlag für das laufende Jahr noch im Rückstand sind, werden ersucht, ihre Schuldbiligkeit innerhalb der nächsten 8 Tage anher zu entrichten, ansonst gegen die Säumnigen das vorschrittsmässige Betreibungsverfahren eingeleitet werden dürfte.

Kirchensteuerpflichtige, welchen ein Forderungszettel für's laufende Jahr etwa noch nicht zugekommen sein sollte, sind gebeten, dies dem Unterzeichneten anzuzeigen, worauf für das Erforderliche gesorgt werden wird.

Karlsruhe, den 24. September 1896.

Kathol. Kirchensteuerkasse.

Seiberlich, Herrenstraße 56.

Rassentage sind: **Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag** von 8—12 und 2—4 Uhr.

Bildungsanstalt I für Kindergärtnerinnen, Karlsruhe, Dirschstraße 36.

Beginn des neuen Curses Montag den 12. Oktober.

21. Kurs einjährig. Auf Wunsch Pension in der Anstalt. Prospect und Auskunft durch die Vorsteherin **Fräulein A. Schmid**.

Fabrniß-Versteigerung.

Montag den 28. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag **Degenfeldstr. 4 a, 4. Stock**, gegen baar versteigert:

1 Divan, 1 französische Bettstelle, 1 französische Bettstelle mit Kopf und Polster, 1 Nachttisch, 1 Dienstmotenzbett, 1 Waschtisch, 1 großer Spiegel in braunem Rahmen, Silber, 6 Rohrstühle, 1 Blumentisch, 1 Küchenschrank, 1 guter eiserner Herd mit Rohr, ein beinahe neuer Gabelock und Winterüberzieher, 1 Weinschiff, wozu Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß sämtliche Gegenstände nur gute Arbeit und sehr gut erhalten sind.

S. Hirschmann, Auktionator.

Fabrniß-Versteigerung.

Dienstag den 29. September d. J., Vormittags 9 Uhr, versteigere ich aus dem Nachlaß der Frau **Notar A. Leiblin Wittwe, Leopoldstraße 32**, zwei Etiegen hoch, gegen Baarzählung:

1 Partie Bettwäsche, Kleider, Porzellan und Glasachen, 1 Kanapee, 6 Stühle, grün Blüsch, 1 Spieltisch, 3 Kleiderschränke, große und kleine runde Tische, 1 geschweifte Console, 1 Kanapee, rottbl. Kissenbezug, 2 Spiegel, 1 Bettstatt mit Kopf und Matratze, mehrere Federbetten, 1 Nachttisch mit Einrichtung, Polsterstühle, 1 Klappstisch, Blumentische, Bilder, 1 schöne alte Wanduhr, 1 Serviertisch, Rohrfauteuil, 1 Pfeilertommode, Nippfachen, Schatullen, 1 großen Bodenleuchter, Vorlagen, 1 guten, kleinem Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaussatz, Schäfte, Küchentische und dergl., wozu einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Fabrniß-Versteigerung.

Dienstag den 29. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag **Jähringerstraße 58, parterre**, gegen baar versteigert:

1 polierter, zweithür. Schrank, 2 Kommoden, 2 edige Tische, 5 Stühle, 2 vollständige Betten, 1 Haarmatratze, Seegrasmatratzen, 1 Nachttisch, abgenähte Bettcouverten, Silber, Bügeleisen, 2 gewirkte Shawlen, Herrenhemden, 54 Meter selbstgesponnenes Tischzeug, 41 Meter Handtuchzeug, 36 Meter Korb, große, starke Bettdecken, Damenhüte und Schuhe, 2 Kaffeeservices, 1 Küchenschrank, 1 Schopf, 1 Nebelkasten, 1 Anrichte, 2 Brandkästen, 1 Partie Kisten, 1 guter Herd mit Rohr, Bänke, Wein- und Bierflaschen, Bügelbrett, verschied. Küchengerät u. u., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

Fabrnißversteigerung.

Mittwoch den 30. September, Nachmittags 2 Uhr, läßt **Candidat der Medizin Herr Heinrich Paul** seine Fahrnisse **Durlacher Allee 28** im 3. Stock durch den Unterzeichneten gegen baar versteigern:

2 Chiffonnières, 1 einth. Schrank, 2 Schreibtische, 1 Leihentisch mit Aufsatz, 8 Ovale und 2 vierfüßige Tische, 1 Kommode mit Schubladen, 9 Rohrstühle, Spiegel in gold. und braunem Rahmen, Silber, 1 Roccocouhr (Porzellan) und 2 Basen, 1 eingelegetes Tischchen, 1 Toiletettisch, 2 Gardetobehänder, 1 Handtuchhalter, 4 vollständige Betten mit französischen Bettstellen und Haarmatratzen, 4 Waschkommoden mit Marmorauflagen (weiß und grau), 4 Nachttischen mit Marmor, 2 Divans, 1 Kanapee, versch. Lampen, 2 Figuren, 1 Singer-Nähmaschine, Tischdecken, Sophabehälter, Toiletteimer, Waschanlagen, 1 großen Zuber u. u., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— **Sofienstraße 84** ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 28. Oktober zu vermieten. Näheres **Sofienstraße 88** im 1. Stock.

44. **Waldhornstraße 21**, neben der alten Brauerei Kammerer, ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine Mansardenwohnung mit Zugehör zu 300 Mk. pro Jahr an ordentliche, möglichst kinderlose Leute per 1. Oktober oder später zu vermieten.

— **Werderplatz 38** ist eine helle, freundliche Wohnung von 5 großen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer und 1 Keller auf 28. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

32. **Winterstraße 34**, Ecke der Marienstraße, ist eine schöne helle Wohnung von 3 nach der Straße gehenden Zimmern mit Küche und allem Zugehör auf Oktoberziel zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

— **Ecke der Ludwig-Wilhelm- und Rudolfstraße** (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Bernhardstraße 7**, parterre.

— **In der offenen Bauweise, nach 3 Seiten freie, schöne Aussicht**, sind Wohnungen billig zu vermieten von je 5 Zimmern und Bad, Balkon, Veranda und Zugehör. Auf Wunsch mit Stallung und Garten: **Sternbergstraße 15**, Ostend.

— **In unserm Hause Rindellplatz 24** ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten. Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**

Wegen Wegzug

von hier ist die Wohnung im 3. Stock **Marienstraße 47**, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 großen, schönen Zimmern sammt Zugehör, per Anfang Oktober bezw. 28. Oktober oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Event. würde der Logisherr (Beamter) wohnen bleiben.

— **Rudolfstraße 14** ist eine sehr schöne Wohnung mit Erker und Balkon von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Einzufragen und nähere Auskunft von 3 bis 6 Uhr Nachmittags im 3. Stock links.

Zu vermieten.

*32. **In Folge Verletzung** ist eine hübsche, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten: **Waldhornstraße 14** im 5. Stock rechts.

In bester Lage

ist **Umstände halber** auf 28. Oktober oder später ein großer Laden mit Wohnung, mit vollst. Einrichtung, Magazin, großen Kellern u. u. zu vermieten. In dem Laden wurde seit langen Jahren ein Colonial- und Spezerei-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben. Näheres **Kronenstraße 49** im 2. Stock.

Wohnung von 3 Zimmern

nebst Küche und Keller, über 2 Treppen, nach der **Mademistrasse** gelegen, ist auf 1. oder 28. Oktober zu vermieten. Näheres **Kaiser-Passage 28** auf dem Bureau.

Redtenbacherstraße 16

sind 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 7 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 28. Oktober d. J. oder später zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 79** im Bureau.

Auf 23. Oktober

ist der 3. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, reichlichem Zugehör in ruhiger, angenehmer Lage zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

61. **In meinem Hause Durlacher Allee 9** habe ich eine herrschaftliche Parterre-Wohnung von vier Zimmern sammt Zugehör per 1. Oktober zu vermieten und per 28. Oktober den 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern. Die Wohnungen liegen auf der Sommerseite. Das Haus ist schon 8 Jahre gebaut. Näheres beim **Eigentümer J. Fuller**, daselbst.

Zu vermieten

sind Rudolfstraße 22, nächst der Durlacher Allee, ohne Vis-à-vis, eine Wohnung im 3. Stock und zwei Wohnungen im 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer nebst Anteil an der Waschküche, Trockenschrank, Bleichplatz etc. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten, mit oder ohne Kontor, per Oktober, in meinem Neubau Kaiserstraße 111. Wilhelm Gartner.

Ein großer und ein kleinerer Laden, in guter Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Ein Laden,

in welchem schon viele Jahre ein Spezerei- und Flaschenbiergeschäft mit Erfolg betrieben wurde, ist auf's Oktober-Quartal anderweitig zu vermieten. Näheres Umlandstraße 9 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.2. Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

Schützenstraße 75

ist das Parterre mit Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

Ein Laden mit Wohnung

von 3 Zimmern, Küche, Keller und einem großen Mansardenzimmer sind zu vermieten; Amalienstraße 23 oder Kronenstraße 33. Gebrüder Haasel.

Laden zu vermieten.

*3.3. Kaiserstraße 126 ist ein Laden, circa 60 Meter groß, mit 2 Schaufenstern und Kontor auf Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Gesucht auf 1. April in schöner Lage des westlichen Stadtteils eine Wohnung von 7-8 Zimmern und allem Zugehör auf 1 oder 2 Stockwerken. Garten erwünscht. Offerten sind unter Nr. 6848 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Gesucht wird auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Bad und Küche, doch der Neuzeit entsprechend und schöne nahe Lage der Stadt. 1. oder 2. Stock erwünscht. Offerten unter Nr. 6918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Colonialwaaren-Geschäft,

ein nachweislich gutes, oder Laden dazu an frequenter Lage wird per kommenden Frühjahr oder früher zu übernehmen bzw. zu mieten gesucht. Falls genügender Rentabilität Hauslauf beachtet. Gesl. Offerten unter Nr. 6844 besorgt das Kontor des Tagblattes. 6.2.

Zimmer zu vermieten.

Kaiser-Allee 69 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre.

Durlacher Allee 41, gegenüber Gottesau, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Auch Frühstück. Gutes Haus. Näheres eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 136 (Friedrichsbau), zwei Treppen hoch, sind große, schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

4.4. Waldhornstraße 21, neben alte Brauerei Kammerer, eine Treppe hoch, ist ein feines, großes, unmöbliertes Zimmer à Mk. 25.— pro Monat per 1. Oktober oder später zu vermieten.

*2.2. Hirschstraße 46, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Griechische Weine



Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder clarot:

Marke	A	B	C	D	F	G	H	I
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.	12 M.	16 M. 50 Pf.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

Niederlage mit Aussohank: bei Herrn J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.

Meine Griechischen Medicinalweine, wie: Camarite, Korfu, Ohios, Samos II u. Moscato und Cognac werden in der Marlenapothek des Herrn K. Albieker, bei Herrn Apotheker G. Baur, Schützenstrasse, in der Stadtapothek des Herrn M. Doerlam, in der Hirschapothek des Herrn Dr. Eitel, in der Löwenapothek des Herrn Dr. Lakemeyer, in der Kronenapothek des Herrn W. Loeblein, in der Ludwig-Wilhelm-Apothek des Herrn Eugen Roth und in der Hofapothek des Herrn Steinmetz ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

J. F. Menzer, Neckargemünd,

Hoflieferant Sr. Kgl. Hohheit des Kronprinzen von Griechenland.

J. B. Bumiller, Weinhandlung,

59 Stefaniensstrasse 59

empfeilt seine weissen und rothen garantirt reinen

Kaiserstühler, Bühlerthäler, Achkarrer, Markgräfler, Mauerwein, Klingelberger, Bischoffinger, Affenthaler und Zeller-Weine, Champagner und Spirituosen etc.



zu billigsten Preisen unter Zusicherung prompter Bedienung.

Vor dem Gebrauch.

Dr. Thomson's Depilatorium in Pulver.

Nach dem Gebrauch



Das beste und vollständig unschädliche Mittel zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht.

— Büchse 2 Mark. —

In Karlsruhe zu haben bei

Soffriseur L. Hämer, Marktplatz 5.

NB. Man verlange nur Dr. Thomson's Depilatorium, da die meisten anderen Enthaarungsmittel einen nachtheiligen Einfluss auf die Haut ausüben.

2.2.

Badesalze,

Rappenaauer, Stassfurter, Kreuznacher, Rehmer und ächtes Meersalz bei

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

*2.2. Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer sind sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Bähringerstraße 41 im Laden.

4.2. Ein großes, schönes, zweifenstrig Zimmer, auch ein zweites mit 2 Fenstern, gut möbliert, in feiner Familie und gutem Hause, je nach Wunsch einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind in gutem Hause mit guter, pünktlicher Bedienung auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Amalienstraße 19, zwei Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kaffee sofort oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Kaiser-Allee 69, vis-à-vis der neuen Grenadier- und Dragoner-Kaserne, sind fein möblierte Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näheres parterre.

— **Hübsch möbl. Zimmer,** Gartenstraße 40, 2. Stock, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Elegant möbliertes Zimmer, groß, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, im 1. Stock, ist um mäßigen Preis zu vermieten; auf Wunsch mit ganzer Pension. Zu erfragen Balbstraße 66, parterre.

*3.2. **Unmöbliertes Zimmer,** ein großes, auf die Straße gehend, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Belforstr. 18, 3. Stock.

3.3. **Möbliertes Zimmer.** Ein junger Mann (Polytechniker) sucht sofort ein einfach möbliertes Zimmer mit Kost und Familienanschluss. Offerten unter Nr. 6902 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möblierte Wohnung. — Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Glasabschluss sind in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 3, parterre.

*2.2. **Näppurrerstraße 30,** parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Werkstatt,

hell und geräumig, mit oder ohne Wohnung per 28. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 193 im 3. Stock.

— **Offiziersstallung** für 3 Pferde, Wagenremise, Heuspeicher nebst Kutschkammer ist sogleich oder später Umlandstraße 17 zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9.

*3.2. **Stallung** für 10 Pferde ist sofort zu vermieten: Durlacher-Allee 27.

Dienst-Anträge.

3.2. Ein braves Kindermädchen aus guter Familie zu einem 1 1/2 jährigen Kinde sofort gesucht: Kapellenstraße 58, parterre.

*3.3. Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse hat, wird auf's Ziel gesucht: Waldhornstraße 5 im 2. Stock.

Süddeutsche Versicherungsbank. — Auf erschlaffige Hypotheken liegen kleinere und größere Beträge zum Ausleihen bereit. Auskunft ertheilt die Direktion: Schlossplatz 7.

Kapital-Gesuch.

*3.2. 600 Mark sofort zu leihen gesucht. Vermittlung nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6950 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nebenverdienst.

2.2. Ein gut empfohlener, verheirateter Geschäftsbliener, welcher sich in Stellung befindet, wird von einer Korporation gesucht. Derselbe erhält im Hause freie Wohnung. Offerten sind unter Nr. 6935 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Friedrich Blas.

FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213

Karlsruhe ECKE DER HERRENSTRASSE

104 KAISERSTRASSE 104

F. WOLFF u. SOHN'S DETAIL

GROSS-HOFLIEFERANT.

FÜRWAHREND EINGANG VON NEUHEITEN

BRONCEWAAREN
REISEARTIKEL
TRAUERSCHMUCK
PARFUMERIEN
SEIFENARTIKEL
TOILETTEARTIKEL
PAPIERARTIKEL
REISEARTIKEL
FÄCHER JEDER ART
HOLZWAAREN
MARJOLIKEN
GLAS PORZELLAN
LEDERWAAREN

Tuch-Abtheilung.

Eine Parthie ältere Dessin für Anzüge und Hosen werden billig abgegeben.

W. Wolf jr.,
Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße.

6.6.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meiner Filiale Kaiserstraße 157 werden **Handschuhe aller Art** sowie **Cravatten** zu herabgesetzten Preisen abgegeben.

Wilh. Söll,
Kaiserstraße 157.

6.5.

Schulbücher,
Atlanten, Wörterbücher,
neu,
billigst in dauerhaften Einbänden,
antiquarisch
zu bedeutend ermäßigten Preisen
liefert

Wilh. Jahraus,
Buch- und Papierhandlung,
Kaiserstraße 69.

8.8.

Junker & Ruh-Oefen

mit eingriffigem Zeiger-Regulator,
anerkanntermassen die

beliebtesten Dauerbrenner
mit Mica-Fenstern und Wärme-Circulation von

Junker & Ruh

in **Karlsruhe** (Baden).

Unsere eingriffige Regulirung hat den grossen Vorzug, dass die Klappe für den direkten Abzug in keiner Stellung lediglich zwangläufig ist, sondern jedem stärkeren Gasdruck selbstständig weichen kann und sich dann selbstständig wieder schliesst; ausserdem ist der Regulirungs-Mechanismus dem direkten Feuer entrückt und vor dem Nachtheil des Verziehens und aller damit zusammenhängenden Störungen geschützt.

Der Junker & Ruh-Ofen ist der vollkommenste aller Dauerbrenner.

Fortwährend neue, geschmackvolle Modelle.

Ueber 75,000 Stück im Gebrauch.

Vor Ankauf eines Ofens verlange man Preisliste und Zeugnisse.

Gebrauchsanweisung:

Man schiebe den Zeiger auf die gewünschte, in der Metallskala bezeichnete Feuerstärke.



Verkaufsstelle in der Fabrik,

Sofienstrasse 65, Ecke Sofien- u. Lessingstrasse,
ferner bei

**Hammer & Helbling, Heinrich Lange,
J. Ettlinger & Wormser, L. J. Ettlinger**
zu Fabrikpreisen.



Hôtel Leicht,

Krenzstrasse 19,

Wein- und Bierlokal,

empfiehlt piquante Frühstücke, guten Mittagstisch in und außer Abonnement, reichhaltige Abendkarte, Billard.

6.2.

G. Barth.

5.5.

Feinste Singvögel,
Nachtigallen, Sprosser, Grasmücken, Singdrosseln, Amseln, Lerchen etc., streng reell.
W. Weisser, Wahlershausen-Cassel.
Bei Anfragen Rückporto erbeten.

Sonntagsverein.

für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
Sofienstrasse 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Alfred Rathner,

Hofballetmeister

am Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe,

beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniss zu bringen, daß er ab **1. Oktober 1896**

Privat-Tanzlehr-Kurse

für alle **Conversationstänze** (Spezialität: Original Wiener Sechsschritt-Walzer) für Damen, Herren und Kinder eröffnet.

Tanzlehr-Institut: **Karlstrasse 6.**

Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4 bis 6 Uhr.

14.7.

Panorama Festhalleplatz.

Halbe Preise bis zur demnächst erfolgenden
Auswechslung des Bildes.

Die Verwaltung.

**Leipheimer
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen
in
grosser
Auswahl

Herbst-Neuheiten

in

Kleiderstoffen

von den einfachsten bis feinsten Qualitäten
in allen Woll- und Webarten.

64.

Sämmtliche Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison

81.

in

Tuchstoffen

zu Anzügen, Hosen, Paletots etc. etc.

sind eingetroffen, was wir empfehlend anzeigen.

Muster-Karten werden ausgegeben.

Gebrüder Hirsch,

166 Kaiserstrasse 166, gegenüber der „Feldherrnhalle“.

Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Bisener
und
Mündener
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.
Bestellbriefe werden durch die Privatpost gratis
befördert.
Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telephon Nr. 1

Diese Woche Sonnabend Ziehung der Grossen Verloosung zu Baden-Baden!

Loos 1 Mark. 150,000 Mark Gewinne

Haupttreffer 30,000 Mark

Zu haben in allen Lotteriegeschäften u. in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.
Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., 28 Loose für 25 Mk. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) versendet A. Mollig, Baden-Baden.

Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Hebelstrasse 15.

61.

Für die Herbst- und Winter-Saison empfehle ich in größter Auswahl sämtliche Neuheiten in

Tuchstoffen

zu Anzügen, Hosens, Paletots etc.

Muster-Collectionen stehen zu Diensten.

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstraße 209.

8.2.

Regenmäntel, Jaquettes,

Capes, Kragen, Radmäntel, Abendmäntel, Kindermäntel,
Kinderjäckchen, Golf-Capes etc.

empfehlen von den einfachsten bis zu den hochelegantesten Genres in unübertrefflich großer Auswahl

zu den anerkannt billigsten Preisen am Platze

Kaiser- u. Lammstr.-
Ecke,

E. Cohen,

Kaiser- u. Lammstr.-
Ecke,

Special-Geschäft für Damen-Confection.

5.2.

Bei Beginn des neuen Quartals

bringen wir unsere

Journal-Lesezirkel

in empfehlende Erinnerung.

Prospekte gratis.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,

Karl-Friedrichstraße 14.

32. Für Herbst und Winter
sind in bekannter Reichhaltigkeit sowohl die einfachen als auch eleganten

NEUHEITEN

eingetroffen und lade ich hiermit zur Besichtigung der zahlreichen Sortimente ganz ergebenst ein.

Cheviot, reinv. u. doppeltbr., Mtr. von 65 Pfg. an.	Seidenstoffe und Körper-Zephyr- Sammt in allen Farben.	Hauskleiderstoffe, Breite 80/85 cm, Mtr. von 35 Pfg. an.	Gröpe, Frisé, Karo, Koppé. Größte Auswahl.	Damentuche, solide Waare, doppeltbreit, Mtr. von 60 Pfg. an.
Läuferstoffe.		Bettdecken.	Tischtücher.	Möbelstoffe.
Portiären, Vorhangstoffe, Schlafdecken.	% Zimmerteppiche in Agminster- Plüsch Stück von Mtr. 5.50 an.	Hosenstoffe, Luch u. Buxin, Mantelstoffe.	Weißes Hemdentuch, seltene Gelegenheits, Mtr. von 25 Pfg. an.	Betttücher, Bettvorlagen, Tischdecken.

Probenversandt nach auswärts gratis und franko. || Aufträge von Mtr. 10.— an postfrei unter Nachnahme.

Gustav Cahnmann,

Karlsruhe, Kaiserstraße 125, nächst der Kreuzstraße.



Neuheiten

in
Regen-Mänteln,
Jacken, Kragen,
Capes und
Abend-Mänteln

empfiehlt in größter Auswahl und zu den anerkannt
billigen Preisen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wiesel in Karlsruhe.